

# GARANT-PFLEGEANWEISUNG

---

## Für Oberflächen

Sowohl für die Grund- als auch für die Unterhaltsreinigung verwenden Sie bitte den GARANT TÜREN Universalreiniger multiCLEAN. Dieser Reiniger ist für Türen und Zargen von GARANT entwickelt und für jede GARANT-Oberfläche – u.a. Glas – bestens geeignet. multiCLEAN wird unverdünnt angewendet. Der Reiniger wird sparsam mit der Sprühflasche aufgebracht – entweder direkt auf das Objekt oder das GARANT-Reinigungstuch und anschließend verrieben, bis die Flächen trocken sind. Der GARANT Türen Universalreiniger multiCLEAN und das GARANT-Reinigungstuch sind im Fachhandel zu erhältlich (siehe [www.garant.de/service/haendlersuche](http://www.garant.de/service/haendlersuche))

Sollte multiCLEAN nicht zur Verfügung stehen, sind nachfolgende Reinigungsanweisungen zu beachten:

### 1. WARTUNGS- UND PFLEGEANWEISUNGEN

Das Türelement ist mindestens einmal jährlich einer Wartung zu unterziehen. Bei hoher Nutzungsfrequenz muss auf kürzere Intervalle (halb- oder vierteljährlich) übergegangen werden. Alle beweglichen Beschlagsteile wie Bänder, Schloss und Auslösefallen der Bodendichtung sind zu fetten (erstmalig bei der Montage), sofern sie nicht als wartungsfrei deklariert sind. Dabei sind die Beschläge auch auf festen Sitz und Verschleiß zu prüfen. Falls erforderlich Befestigungsschrauben nachziehen bzw. defekte Beschläge austauschen. Ferner muss auf einen einwandfreien Sitz aller Dichtungen geachtet werden. Beschädigte Dichtungen sind sofort auszutauschen. Die Türschließer (wenn vorhanden) sind nach den entsprechenden Herstellerangaben zu warten und gegebenenfalls nachzustellen, sodass die selbstschließende Eigenschaft des Türelementes zu jeder Zeit gewährleistet ist.

### 2. PFLEGE DER OBERFLÄCHEN

#### 2.1 PFLEGE DER WERKSSEITIG LACKIERTEN OBERFLÄCHEN

Durch die UV-gehärtete Lackierung entsteht eine pflegeleichte Oberfläche, die sich durch Abwischen mit einem sauberen, weichen Wischtuch leicht sauber halten lässt. Die Verwendung von Scheuermitteln und aggressiven Reinigungsmitteln ist zu unterlassen.

#### 2.2 PFLEGE DER DEKOR-, SCHICHTSTOFF- ODER CEPAL-OBERFLÄCHEN

Die geschlossenen Dekor-, Schichtstoff- oder CePaL-Oberflächen können mithilfe von heißem Wasser, auch in Verbindung mit handelsüblichen Haushaltsreinigern (keine Scheuermittel), gereinigt werden. Bei gröberen Verunreinigungen ist auch eine behutsame Reinigung mit lösemittelhaltigen Reinigern (Aceton, NC-Verdünnung, Reinigungsbenzin, Spiritus) möglich. Zu beachten ist, dass der Übergang Fläche zur angeleimten Kante nicht zu stark beansprucht wird. Eindringende Reinigungsmittel können die Leimfugen lösen.

Ebenfalls sollten keine Reinigungsmittel verwendet werden, die Säuren oder saure Salze enthalten, z.B. Entkalker, Abflussreiniger, Salzsäure, Backofenreiniger und Bleichmittel. Generell gilt es, Verunreinigungen so schnell wie möglich zu entfernen, um Veränderungen auf den Oberflächen vorzubeugen.

#### 2.3 PFLEGE DER G-TEC®-OBERFLÄCHEN

G-TEC®-Türen und Zargen haben eine pflegeleichte Oberfläche, die sich durch Abwischen mit einem sauberen, weichen Wischtuch leicht sauber halten lässt. Die Verwendung von Scheuermitteln und aggressiven Reinigungsmitteln ist zu unterlassen.

# GARANT-PFLEGEANWEISUNG FÜR GLÄSER

Floatglas, Verbund-Sicherheitsglas (VSG) und Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG/ESG-H)

## 1. GLASARTEN

- Als Floatglas wird hochwertiges Flachglas bezeichnet, das nach dem Floatglasverfahren hergestellt wurde. Floatglas kann während des Herstellungsprozesses eingefärbt oder beschichtet werden, was zu einer Änderung der Lichtdurchlässigkeit führt.
- VSG-Gläser (Verbundsicherheits-Gläser) bestehen aus zwei oder mehr Scheiben, die mittels einer extrem stabilen, zähelastischen PVB (Polyvinylutylal-) Folie miteinander verklebt werden. Sie bieten daher einen besonderen Schutz vor Splintern, Glasdolchen und ab- bzw. herunterfallenden Glasscherben.
- ESG (Einscheiben- Sicherheitsgläser) sind Gläser, die durch erneutes Erhitzen bis zum Transformationspunkt und anschließendes schnelles Abkühlen (Anblasen mit Luft) in einen Eigenspannungszustand versetzt werden, bei dem der Kern einer Scheibe unter Zugbeanspruchung und die Oberfläche unter Druckbeanspruchung steht. ESG-Gläser halten die erhöhte Temperaturwechselbeständigkeit, erhöhte Schlag- und Stoßfestigkeit und erhöhte Biegebruchfestigkeit aus. Bei Scheibenbruch löst sich die gesamte Scheibe in ein Netz von Bruchstücken auf, die überwiegend stumpfkantig sind, und untereinander lose zusammenhängen. Dadurch werden ernsthafte Verletzungen ausgeschlossen. Diese Eigenschaften des Glases beruhen auf seiner Vorspannung.
- ESG-H ist ein Einscheibensicherheitsglas, das einem Heißlagerungstest nach den neuen Bestimmungen der Bauregelliste unterzogen wird. Mit diesem Test werden sogenannten Spontanbrüche praktisch ausgeschlossen.
- Gussglas ist ein gegossenes und gewalztes Flachglas, das nach dem Walzverfahren (= Urformung von Flachglas) hergestellt wird und nicht klar durchsichtig (transluzent) ist.
- Satiniertes Glas ist ein sandgestrahltes Floatglas. Die Sandstrahltechnik ist ein Verfahren zur Oberflächenmattierung. Dabei wird ein Strahlgut unter hohem Luftdruck auf das Glas geschleudert und dessen Oberflächenstruktur dadurch aufgeraut. So entstehen feine matte und undurchsichtige Motive.
- Satinato Glas ist ein ganzflächig geätztes und hierdurch halbdurchsichtiges Float- oder aber auch Gußglas mit einer entsprechend anspruchsvollen optischen Wirkung.

## 2. PFLEGE UND REINIGUNG

Sowohl für die Grund- als auch für die Unterhaltsreinigung verwenden Sie bitte den GARANT TÜREN Universalreiniger multiCLEAN. Dieser Reiniger ist für Türen und Zargen von GARANT entwickelt und für jede GARANT-Oberfläche – u.a. Glas – bestens geeignet. multiCLEAN wird unverdünnt angewendet. Der Reiniger wird sparsam mit der Sprühflasche aufgebracht – entweder direkt auf das Objekt oder das GARANT-Reinigungstuch und anschließend verrieben, bis die Flächen trocken sind. Der GARANT Türen Universalreiniger multiCLEAN und das GARANT-Reinigungstuch sind im Fachhandel zu erhältlich (siehe [www.garant.de/service/haendlersuche](http://www.garant.de/service/haendlersuche))

Sollte multiCLEAN nicht zur Verfügung stehen, sind nachfolgende Reinigungsanweisungen zu beachten:

### 2.1 ALLE GLÄSER AUSSER SATINIERTES GLAS UND SATINATO GLAS

- Tägliche Pflege: Die Reinigung der Gläser kann mit handelsüblichen, flüssigen Spülmitteln (auch Crème-Reiniger) und einem weichen Lappen erfolgen. In keinem Fall dürfen scheuernde Mittel verwendet werden. Beim Einsatz von Reinigungsschwämmen darf nur der für Glas geeignete Typ (mit blauem oder weißem - niemals grünem Vlies) eingesetzt werden.
- Kalkansatz: Kalkablagerungen sind mit einer regelmäßigen Reinigung vermeidbar. Sollten sich jedoch gelegentliche Kalkflecken bilden, können diese mit Putzessig entfernt werden. Gegebenenfalls etwas einwirken lassen und danach gut spülen.
- Hartnäckige Flecken: Für hartnäckige und fettige Flecken eignet sich flüssige Gallenseife gut. Diese kann in Warenhäusern, Supermärkten oder Drogerien erworben werden.

## 2.2 SATINIERTER/SATINATO OBERFLÄCHE

- Dieses Produkt ausschließlich mit klarem Wasser reinigen und mit Mikrofasertuch trocknen  
ACHTUNG: Keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel verwenden!

## 2.3 UNGEEIGNETE REINIGUNGSMITTEL

- Grobe Reinigungsmittel wie z.B. Scheuermittel, Stahlwolle oder Stoffe mit eingewebten Metallfäden sind ungeeignet, ebenso siliconhaltige Mittel.
- Die Verwendung von scharfen Gegenständen (z.B. Stahlklingen, Messer etc.) ist nicht erlaubt, da dies zu Kratzern in der Glasoberfläche führen kann. Bei nicht Beachtung der Pflegeanleitung erlöschen alle Gewährleistungs- und Haftungsansprüche!

## 3. BEWERTUNG VON FERTIGUNGSTOLERANZEN

Folgende Toleranzen können bei der Glasherstellung auftreten, die fertigungsbedingt zulässig sind und keine Qualitätsminderung/Reklamationsgrund darstellen:

- bei Gussglas und gepresstem Glas: à Strukturabweichung und Musterversatz
- bei allen Gläsern                    à Blasen und kristalline Einflüsse bei 3 mm Größe  
  à Haarkratzer

## 4. PFLICHT BEI EINBAU

Bei Türen mit Verglasung hat der Einbauer gegenüber dem Endkunden die Pflicht, auf die Art der eingesetzten Verglasung (z.B. Float-Glas, ESG, usw.) hinzuweisen. Im Gefahrenbereich ist Sicherheitsglas einzusetzen.

ACHTUNG: Bitte prüfen Sie vor der weiteren Verarbeitung der Tür, insbesondere der Montage der Drückergarnituren, die Gläser auf etwaige Mängel wie z.B. Kratzer. Sollten nach der Montage der Drückergarnitur, bzw. nach der fertigen Montage des Türblatt am Bau Gläser wegen Kratzern bemängelt werden, können wir diese Beanstandungen leider nicht mehr anerkennen.